

Bergerie de Fenouillet

Vögel



Bienenfresser (Merops apiaster)

Er überwintert in Afrika. Auf dem Flug in sein Sommerquartier macht er Halt in Fenouillet. Sein buntes Federkleid ist von faszinierender Schönheit und er ist ein hervorragender Flugkünstler. Abtauchen, aufsteigen, gleiten und stehen in der Luft, sowie unerwartete abrupte unverhoffte Wendemanöver beherrscht er mühelos.



Blauracke (Coracias garrulus)

Dieser Streckenflieger verbringt den Sommer in Fenouillet. Er ist ein streitbarer Geselle. Nur allzu gerne würde er dem hier ansässigen Turmfalkenpaar ihr Zuhause abjagen. Doch diese wissen sich zu wehren. Es kommt zu tollkühnen Luftkämpfen der beiden Rivalen.

Nicht immer gewinnt der Turmfalke.



Wiedehopf (Upupa epops)

Seine Ankunft verkündet er mit seinem unverwechselbaren blu-blu-blub. Die zebraartig, schwarzweiss gestreiften Flügel und die Federhaube auf seinem Kopf verleihen ihm ein erhabenes, festliches Äusseres. Nicht alle Exemplare fliegen nach Norden weiter. Es gibt Paare, die in Fenouillet verweilen und hier ihre Jungen gross ziehen.



Turmfalke (Falco tinnunculus)

Seit mehreren Jahren hausen Turmfalken im Gemäuer der alten Gebäude. Fenouillet bietet ihnen abwechslungsreiche Nahrung. Auf ihrem Speisezettel stehen Mäuse, Eidechsen, Heuschrecken. Der Hochsitz befindet sich in der Luft. Im Rüttelflug wird die Beute erspäht. Nach halsbrecherischem Sturzflug greifen sie blitzschnell zu. Ein Entwischen ist kaum möglich.

